

# Modulbeschreibung 28-BP2 Biophysik II

Fakultät für Physik

*Version vom 12.01.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800603>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 28-BP2 Biophysik II

---

### Fakultät

---

Fakultät für Physik

### Modulverantwortliche\*r

---

Prof. Dr. Dario Anselmetti

### Turnus (Beginn)

---

Jedes Wintersemester

### Leistungspunkte

---

10 Leistungspunkte

### Kompetenzen

---

Die Studierenden haben einen vertiefenden Einblick in die Struktur, die Funktion sowie die Organisation von biologischen Makromolekülen (Proteine, DNA, ...). Sie lernen weitere grundlegende Begriffe moderner experimenteller Methoden zur Beschreibung und Charakterisierung von Biomolekülen kennen und verstehen die wesentlichen Phänomene, die das Verhalten von biologischen Makromolekülen kennzeichnen. Sie haben einen tieferen Einblick in technologische Anwendungen. Sie sind in der Lage, sich ein abgegrenztes Thema aus dem Gebiet der Biophysik mit teilweise englischsprachiger Literatur selbst anzueignen, zu präsentieren und zu diskutieren. In der Vorlesung werden die fachlichen Kompetenzen vermittelt und abgeprüft während im Seminar die Erarbeitung, Darstellung und Diskussion eines abgegrenzten biophysikalischen Themengebietes im Vordergrund stehen und mit einem Referat abgeprüft werden.

### Lehrinhalte

---

Biophysik II:

Molekulare Biophysik II:

Thermodynamik: Zustandsfunktionen, Gleichgewichtsreaktionen, Bindungsgleichgewichte

Kinetik

Eigenschaften biologischer Polymere: Statistische Makromolekülmodelle

Einzelmolekül-Kraftspektroskopie

Kräfte in der Natur: Muskel

Molekulare Motoren, Zellbewegung

Strukturproteine: Zytoskelett, Zelladhäsion

Photobiophysik: Auge, Bacteriorhodopsin, Photosynthese

Ladungstransport in Biomolekülen

Migration von Biomolekülen in externen Feldern:

Diffusion

(Di-)Elektrophorese

Elektroosmose

Migrationsmechanismen von Polymeren und Kolloiden

Transport und Nichtgleichgewicht

Gelelektrophorese  
Moderne Verfahren der DNA-Bioanalytik  
Vertiefungsthema aus dem Bereich der aktuellen Biophysik

Biophysik-Seminar:  
Vorträge zu aktuellen Themen der Biophysik (Die Themen werden mit dem Betreuer abgesprochen und Literatur wird teilweise angegeben)  
Präsentation eines wissenschaftlichen Vortrags mit Diskussion und Literaturrecherchen

## Empfohlene Vorkenntnisse

Biophysik I

## Notwendige Voraussetzungen

—

## Erläuterung zu den Modulelementen

In der Vorlesung werden fachliche Kompetenzen vermittelt während im Seminar die eigenständige Arbeit und die Präsentation eines abgegrenzten Themengebietes im Vordergrund stehen.

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr, 1 uPr <sup>1</sup>

## Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
<b>Biophysik II</b>	Vorlesung	WiSe	150 h (60 + 90)	5 [Pr]
<b>Proseminar</b>	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL] [Pr]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Proseminar (Seminar)</b>  <i>Die Studienleistung dient dazu, Beiträge für die Diskussionen im Seminar zu liefern. In Betracht kommen insbesondere Kommentare und Fragen zum Seminarvortrag im Rahmen der geführten Diskussion.</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Biophysik II (Vorlesung)</b> <i>Klausur (ca. 2-3 Stunden)</i> <i>Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)</i>	Klausur o. mündliche Prüfung	1	60h	2
Lehrende der Veranstaltung <b>Proseminar (Seminar)</b> <i>Referat (ca. 30-45 Minuten)</i>	Referat	unbenotet	30h	1

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauereres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen